



## CALOR

### Der programmierbarer Energiespar-Regler für Heizkörper

## Bedienungsanleitung und Garantie

### Übrigens...

Kennen Sie schon die Progmatic-Programmiersticks? Sie können Ihren Energiespar-Regler per Hand einstellen oder Sie nutzen zum Beispiel den komfortablen Progmatic Blue Programmierstick, um Ihre individuell eingestellten Heiz- und Sparzeiten in Sekundenschnelle auf alle Energiespar-Regler mit Programmier-Port in Ihrem Haus zu übertragen! Laden Sie sich dazu einfach die neue Europrog App kostenlos auf Ihr Smartphone oder Tablet! \*Progmatic-Programmiersticks erhalten sie unter: [www.eurotronic.org](http://www.eurotronic.org)



Bitte lesen Sie vor dem Anbringen des Energiespar-Reglers die Bedienungsanleitung. Bewahren Sie die Unterlagen zum Nachschlagen auf und geben Sie diese bei Weitergabe des Gerätes mit.

### Lieferumfang

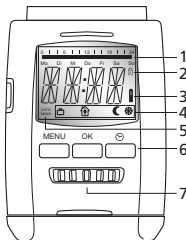
- 1 Calor Energiespar-Regler
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Kupplungsring
- 3 Adapter (Danfoss RA, Danfoss RAV, Danfoss RAVL)

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Mit dem Calor Energiespar-Regler haben Sie einen programmierbaren Heizkörperregler erworben, der zu einer Temperaturregelung in geschlossenen Räumen verwendet werden kann und so zur Reduzierung der Heizenergie beitragen kann. – Bitte verwenden Sie Calor nur zu diesem Zweck. Der EUROtronic Programmier-Port ist ausschließlich für unseren PROGMatic Programmierstick bestimmt. Schließen Sie keinesfalls andere Geräte an!

### Bedien- und Anzeigenelemente

- 1 Heizzeiten
- 2 Kindersicherung aktiv
- 3 Batterie verbraucht
- 4.a Urlaubsfunktion aktiv
- 4.b Komforttemperatur aktiv
- 4.c Spartemperatur aktiv
- 4.d Fenster-/Frostschutzfunktion aktiv
- 5 AUTO- oder MANU-Modus aktiv
- 6.a Taste **MENU** – führt ins Hauptmenü (ausgehend von der Standardanzeige); innerhalb des Menüs führt ein Tastendruck jeweils eine Menüebene zurück
- 6.b Taste **OK** – Bestätigen von Einstellungen
- 6.c Taste **⏸** – Timerfunktion
- 7 Stellrad



### Einstellungsmenü

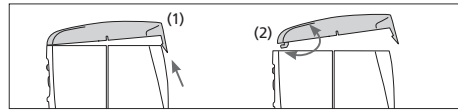
Mit **MENU** gelangen Sie in das Einstellungsmenü. Die verschiedenen Punkte können Sie mit dem Stellrad auswählen. Mit **OK** wählen Sie einen Menüpunkt aus, mit dem Stellrad können die Werte verändert werden. **OK** bestätigt eine Eingabe, mit **MENU** gelangen Sie wieder eine Menüebene zurück.

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>MODE</b>                  | Modus wählen<br>AUTO = automatischer Modus<br>MANU = manueller Modus                             |
| <b>PROG<br/>TEMP</b>         | Erstellung des Zeitprogramms<br>Einstellung der Komfort- und Spartemperatur                      |
| <b>ZEIT<br/>FENS<br/>RES</b> | Einstellung von Datum und Uhrzeit<br>Fensterfunktion<br>Reset des Gerätes auf Werkseinstellungen |
| <b>ADAP</b>                  | Start einer neuen Adaptierung zur  |

|                      |  |
|----------------------|--|
| <b>URLA<br/>INST</b> | Ventilanpassung<br>Urlaubsfunktion<br>Installationsfunktion<br>(Bitte Regler nur in dieser Position auf den Kupplungsring aufstecken)<br>Temperaturanpassung an örtliche Gegebenheiten |
| <b>OFFS</b>          | Standby-Modus  |
| <b>STBY</b>          | Version  |
| <b>VERS</b>          | Sommer- und Winterzeit Umstellung  |
| <b>DST</b>           |  |

### Batterien einlegen/wechseln

Entfernen Sie den Batteriedeckel, indem Sie den Batteriedeckel an der markierten Stelle nach oben drücken (1) und ihn dann aushängen (2).



Setzen Sie dann die Batterien wie abgebildet ein. **Verwenden Sie keine Akkus! Achten Sie auf die richtige Polarität! Warnhinweis:** Batterien niemals wieder aufladen, nicht kurzschließen, nicht auseinander nehmen – Explosionsgefahr! Erschöpfte Batterien umgehend aus dem Gerät entfernen. Batterien vor starker Erwärmung schützen – erhöhte Auslaufgefahr! Keine gebrauchten und neue Batterien zusammen verwenden. Batterie und Gerätekontakte vor dem Einlegen bei Bedarf reinigen. Batterien von Kindern fernhalten, Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten vermeiden. Bei Kontakt mit Batteriesäure die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser spülen und umgehend einen Arzt aufsuchen.

### Datum und Uhrzeit einstellen

Bei der Erstinbetriebnahme blinkt nach dem Einlegen der Batterien die Jahreszahl. Jetzt können Datum und Uhrzeit eingestellt werden.

- Mit Stellrad Jahreszahl einstellen. **OK** bestätigen.
- Mit Stellrad Monat einstellen. **OK** bestätigen.
- Mit Stellrad Tag einstellen. **OK** bestätigen.
- Mit Stellrad Stunde einstellen. **OK** bestätigen.
- Mit Stellrad Minute einstellen. **OK** bestätigen.

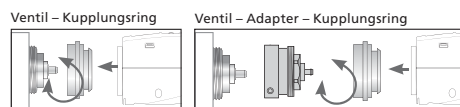
– Fertig.  
Im Display erscheint PREP. Der Motor fährt nun vollständig auf, um die Montage zu erleichtern. Sobald Calor montagebereit ist, erscheint INST im Display (INST- jederzeit im Menü auswählbar). Jetzt bitte keine weiteren Tasten drücken! Gerät auf Kupplungsring aufstecken.  
→ **Montage.**

Calor stellt automatisch auf Sommer- und Winterzeit um. Sie können auch zu einem späteren Zeitpunkt über den Menüpunkt ZEIT Datum und Uhrzeit einstellen. Allerdings fährt Calor danach nicht in die Montage-Position.

- Bei einem Batteriewechsel bleibt das gespeicherte Zeitprogramm erhalten.  
Überprüfen Sie ggf. die Uhrzeit.

### Montage

Die Montage von Calor ist problemlos auf allen bekannten Ventilunterteilen (siehe Adapterliste) möglich; ohne Schmutz und Wasserflecken, da der Heizwasserkreis nicht unterbrochen wird.



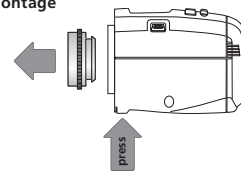
1. Alten Thermostatkopf ganz aufdrehen, Befestigung lösen und vom Ventil abziehen.
2. Wählen Sie ggf. einen passenden Adapter und montieren Sie ihn auf das Ventil.
3. Drehen Sie den Kupplungsring auf das Ventil bzw. auf den Adapter.
4. Jetzt setzen Sie Calor auf das Kupplungsstück auf, bis er hörbar einrastet.

Informationen zu den Adaptern finden Sie unter dem Punkt Adapter oder unter: [www.eurotronic.org](http://www.eurotronic.org)

**ACHTUNG:** Calor muss kraftlos aufzustecken sein, achten Sie darauf, dass sich das Gerät in „INST“ oder „EIN“ Position befindet.

- Bei späterer Montage bitte **vor** der Montage im Menü auf „INST“ stellen. **Ausschließlich in dieser Position montieren.**

### Demontage



- Um Calor zu demontieren stellen Sie auf Pos. EIN, drehen Sie hierzu am Drehrad über die höchste Temperatur von 28 C° hinaus bis EIN im Display erscheint. Warten Sie kurz und drücken Sie dann auf die Entriegelung um den Klickverschluss zu lösen. Ziehen Sie Calor dann vom Ventil ab.

### Adaptieren

Erstininstallation: Drücken Sie **OK**, bis ADAP erscheint, damit Calor mit dem Adaptieren starten kann. Das Gerät passt sich jetzt dem Hub Ihres Ventilunterteiles an. Hierzu wird das Ventil nun mehrfach geöffnet und geschlossen, um die jeweiligen Endpunkte zu erlernen. Dieser Vorgang kann unter Umständen einige Minuten in Anspruch nehmen. Nach erfolgreicher Adaption geht Calor in den Normalbetrieb über.

- Sollte eine erneute Adaption notwendig sein, z. B. wenn Ihr Heizkörper in der AUS-Position nicht kalt wird, bitte im Menü um ADAP stellen bis die Adaption erneut beginnt.
- Wenn im Display der Fehler E2 erscheint, setzen Sie Calor auf das Heizkörperventil und nehmen Sie dann die Batterien kurz heraus, um einen Reset durchzuführen.

### Grundlegende Betriebsarten

#### MANU-Modus

Im MANU-Modus regelt Calor auf die per Hand eingestellte Temperatur.

#### AUTO-Modus

Calor wechselt im AUTO-Modus entsprechend dem eingestellten Zeitprogramm zwischen zwei Temperaturen: **Komforttemperatur** (Werkseinstellung 21°C) **Spartemperatur** (Werkseinstellung 16°C) Die Heiz- und Sparzeiten können durch das frei einstellbare Zeitprogramm festgelegt werden. Es können max. 8 Schaltpunkte (4 Heiz- und 4 Sparzeiten) pro Tag gesetzt werden. Calor hat werkseitig folgende Voreinstellung:

#### Heizzeit:

Heizen auf Komforttemperatur (Werkseinstellung: 1. Heizzeit um 07:00 Uhr)

#### Sparzeit:

Absenkung auf Spartemperatur (Werkseinstellung: 1. Sparzeit um 22:00 Uhr)

#### Heiz- und Sparzeiten einstellen

Mit Calor können Sie pro Tag 4 Heiz- und 4 Sparzeiten einstellen – für jeden Tag einzeln oder für mehrere Tage im Block.

TAG1 bis TAG7 stehen für die jeweiligen Wochentage von Montag bis Sonntag. Zusätzlich werden die entsprechenden Tage unter dem Balken als Kürzel im Display angezeigt.

#### Blockbildung:

- T1-5 = gleiches Programm Montag bis Freitag
  - T1-6 = gleiches Programm Montag bis Samstag
  - T1-7 = gleiches Programm Montag bis Sonntag
- Bei nicht programmierten Tagen bleiben die Werkseinstellungen aktiv.

#### Individuelles Programm einstellen:

- MENU** drücken. Mit dem Stellrad den Menüpunkt PROG anwählen. **OK** drücken.
- Im Display erscheint TAG1 für Montag. Mit Stellrad Tag/Block wählen. Mit **OK** bestätigen. Mit Stellrad Beginn der 1. Heizzeit (Symbol ) einstellen. Mit **OK** bestätigen.
- Mit Stellrad Beginn der 1. Sparzeit (Symbol ) einstellen. Mit **OK** bestätigen.
- Jetzt können Sie ggf. eine 2., 3. und 4. Heiz-/Sparzeit eingeben.
- Wenn Sie keine weitere Heiz-/Sparzeit einstellen möchten, bestätigen Sie die Anzeige „---“ mit **OK**.
- Im Display erscheint der nächste zu programmierende Tag.
- Wenn Sie keinen weiteren Tag einstellen möchten, verlassen Sie das Menü mit **MENU**.
- Wenn die Temperatur im Display erscheint, ist die Programmierung abgeschlossen.
- Sie können auch innerhalb von Blöcken einzelne Tage mit abweichenden Zeiten überschreiben.

### Komfort- und Spartemperatur einstellen

**[MENU]** drücken. Mit dem Stellrad den Menüpunkt **TEMP** anwählen. Mit **[OK]** bestätigen. Mit dem Stellrad Komforttemperatur einstellen. Mit **[OK]** bestätigen. Mit dem Stellrad Spartemperatur einstellen. Mit **[OK]** bestätigen.  
**Bereich AUS:** 8°C, Frostschutzfunktion aktiv  
**Bereich EIN:** Ventil voll geöffnet

→ **Tipp:** Maximale Energieeinsparung erzielen Sie bei einer Spartemperatur, die ca. 5°C unter der Komforttemperatur liegt.

### Manuelle Bedienung

Mit dem Stellrad ist jederzeit eine Änderung der Raumtemperatur möglich. Im AUTO-Modus bleibt diese bis zum nächsten Schaltpunkt bestehen. Dann wechselt **Calor** wieder auf das eingestellte Programm.

### Weitere Funktionen

#### Timerfunktion

Die Timerfunktion rufen Sie über die Timer-Taste **[⏰]** auf. Mit dieser Funktion kann eine beliebige Temperatur für einen einstellbaren Zeitraum eingestellt werden. Dies kann beispielsweise bei einer Party nützlich sein. **[⏰]** drücken. Zunächst erscheint die Zeit, für die das Zeitprogramm außer Kraft gesetzt werden soll. Mit **[OK]** bestätigen. Jetzt kann die gewünschte Temperatur eingestellt werden. Mit **[OK]** bestätigen. Eine manuelle Temperaturveränderung ist dann im ausgewählten Zeitraum nicht möglich, das Drehrad ist gesperrt. Durch Drücken der Menütaaste kann die Sperrung aufgehoben werden.

#### Offset

Wenn die gefühlte Temperatur von der eingestellten Temperatur abweicht, können Sie eine Temperaturanpassung durchführen. **[MENU]** drücken. Mit dem Stellrad den Menüpunkt **OFFS** wählen. Mit **[OK]** bestätigen. In der Anzeige blinkt die Grad-Einstellung **[ ] °C**. Stellen Sie nun die gewünschte Anpassung (von -5 bis +5°C) der Temperatur am Stellrad ein. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **[OK]**. Die Temperaturanzeige im Display ändert sich nicht!

#### Fensterfunktion

Wenn Sie ein Fenster öffnen und dadurch die Temperatur stark abfällt, schließt **Calor** automatisch das Heizungsventil, um Energie zu sparen. Im Display erscheint **☼**. Anschließend nimmt **Calor** den normalen Betrieb wieder auf. Zur Einstellung wählen Sie im Menü **FEN5**. Mit **[OK]** bestätigen. Zuerst wird die Empfindlichkeit mit dem Stellrad ausgewählt (**HIGH** = hohe Empfindlichkeit, **MID** = mittlere Empfindlichkeit (Standard-Einstellung), **LOW** = niedrige Empfindlichkeit). Mit **[OK]** bestätigen. Jetzt wählen Sie die Zeit (10 Min (Werkseinstellung) - 60 Min), für die das Ventil geschlossen bleiben soll. Mit **[OK]** bestätigen.

#### Urlaubsfunktion

Für die Zeit während Ihrer Abwesenheit können Sie eine frei wählbare Temperatur bestimmen. Anschließend läuft wieder automatisch das von Ihnen eingestellte Programm. **[MENU]** drücken. Mit dem Stellrad den Menüpunkt **URLA** anwählen. Mit **[OK]** bestätigen. (Koffer **[🧳]** erscheint im Display). Mit dem Stellrad das Ende der Reisefunktion wählen (= Datum des Wiederbeginns der regulären Heizzeiten). Mit **[OK]** bestätigen. Dann Uhrzeit eingeben und mit **[OK]** bestätigen. Im Display blinkt **AUS**. Jetzt Temperatur einstellen und mit **[OK]** bestätigen. **[🧳]** erscheint im Display. Mit **[MENU]** können Sie die Funktion deaktivieren.

#### Kindersicherung

Zum Schutz gegen unbefugtes Betätigen können Sie **Calor** sperren. Dazu halten Sie die **[OK]** + **[🔒]** gleichzeitig ca. 2 Sek. gedrückt bis das Symbol **[🔒]** im Display erscheint. Durch erneutes Gedrückthalten dieser Kombination verschwindet das Symbol und Sie heben die Sperre wieder auf.

#### Heizpause / Ventil schließen

**[MENU]** drücken. Mit dem Stellrad den Menüpunkt **MODE** wählen. Mit **[OK]** bestätigen. Mit dem Stellrad **PAUSE** auswählen. Mit **[OK]** bestätigen. Mit dem Stellrad die Temperatur im Display auf **AUS** stellen. Das Ventil ist jetzt geschlossen und arbeitet ohne Zeitprogramm. Die Kalkschutzfunktion 1x wöchentlich bleibt aktiv. Nach der Heizpause wechseln Sie im Menü in den AUTO-Modus, dann wird das von Ihnen eingestellte Programm wieder ausgeführt.

#### Sommer- und Winterzeit Umstellung

Werkseinstellung: automatische Umstellung. **[MENU]** drücken. Mit dem Stellrad den Menüpunkt **DST** wählen. Mit **[OK]** bestätigen und über das Stellrad **EIN/AUS** wählen. **Calor** stellt sich nun automatisch von Sommerzeit auf Winterzeit um.

### LCD-Anzeige Standby

**[MENU]** drücken. Mit dem Stellrad den Menüpunkt **STBY** wählen. Mit **[OK]** bestätigen und über das Stellrad **EIN/AUS** wählen. Nach ca. 30 sek. schaltet die LCD-Anzeige in den Standby-Modus. Durch das Drücken einer beliebigen Taste, wird das Display wieder aktiviert (entfernen der Batterie resetet den Standby-Modus). Schont die Batterielebensdauer.

### Zurücksetzen auf Werkseinstellung/All reset

**[MENU]** drücken. Mit dem Stellrad den Menüpunkt **RES** wählen. Mit **[OK]** bestätigen. **OK** blinkt, mit **[OK]** bestätigen. **Calor** befindet sich jetzt wieder im Auslieferungszustand. Gehen Sie nun wie bei der Erstinbetriebnahme (siehe S. 8) vor.

*Die Frostschutz- und Kalkschutzfunktion sind automatisch aktiv:*

#### Frostschutzfunktion

Sinkt die Temperatur auf unter 6°C, öffnet **Calor** das Ventil solange, bis die Temperatur wieder auf über 8°C steigt. Somit wird ein Einfrieren der Heizkörper verhindert.

#### Kalkschutzfunktion

Um ein Verkalken der Heizkörperventile zu verhindern, führt **Calor** 1x wöchentlich (Freitagvormittag) eine Kalkschutzfahrt durch.

### Reinigung und Altgeräte




#### Reinigung

Verwenden Sie zur Reinigung des **Calor** nur ein trockenes bis leicht feuchtes Tuch. Vermeiden Sie chemische Lösemittel, Sie beschädigen damit eventuell das Gerät.

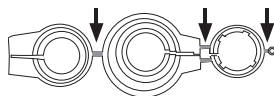
#### Altgeräte

Werfen Sie Altgeräte und Verpackungsmaterial nicht in den Hausmüll. Sie können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Weitere Auskünfte dazu erhalten Sie auch bei Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung.

#### Adapter


|  |   |
|--|---|
| Heimeier, Junkers Landys+Gyr, MNG, Honeywell, Braukmann<br>Gewindemaß von M 30x1,5 | Kein Adapter erforderlich   |
| Danfoss RAV (beiliegender Pin muss auf Ventilstößel gesteckt werden)               | <br>+ beiliegendem Pin; nur für RAV! |
| Danfoss RA   |                                     |
| Danfoss RAVL   |                                     |


Bitte entfernen Sie die Verbindungsstücke der Kunststoff Adapter restlos, bevor Sie einen der beiliegenden Adapter verwenden!



Die grau markierten Verbindungsstäbe bitte vor der Montage der Adapter komplett entfernen!  
 Weitere kostenpflichtige Messing-Adaptertypen finden Sie unter: [www.eurotronic.org](http://www.eurotronic.org)

#### Hilfe

| Problem   | Ursache  | Lösung  |
|---|--|---|
|  | Batterien weitgehend verbraucht.   | Batterien wechseln.   |
| Heizkörper wird nicht warm.   | Kesselwassertemperatur O.K.?<br>Ventil öffnet nicht, nach der Sommer-Heizpause – verkalkt?             | Kesselwassertemperatur korrigieren<br><b>Calor</b> demontieren. Ventilstößel mehrmals per Hand/ Werkzeug hin- und herbewegen.   |
| Heizkörper wird nicht kalt.   | Ventil schließt nicht vollständig.<br>Evtl. hat sich der Schließpunkt Ihrer Ventildichtung verschoben. | Erneut adaptieren (s. „Adaptieren“) Ventilstößel mehrmals von Hand bewegen – evtl. ist eine Adaption nicht möglich, da Ihr Ventil vielleicht verkalkt ist oder die Dichtung Ihre Funktion nicht mehr erfüllt. |

|   |  |   |
|---|--|---|
|  | Durch ein Endlos-gewinde kann das auf der Unterseite sitzende Druckstück herausfallen, wenn der Regler nicht auf dem Ventil aufgebracht wurde. | Druckstück einsetzen. Über den <b>[MENU]</b> - Punkt oder durch Herausnehmen und wieder einsetzen der Batterien das Gerät adaptieren. Das Endlosgewinde dreht sich nun und zieht das Druckstück wieder fest. Am Heizkörper anbringen und erneut adaptieren. |
| <b>E1 - E3</b>  | <b>Durch Drücken einer beliebigen Taste wird die Fehleranzeige im Display gelöscht und die Adaption startet neu!</b>                           |   |
| <b>E1</b>   | Keine Adaption möglich.<br><b>Calor</b> nicht an Heizkörper montiert.  | Gerät korrekt am Heizkörper montiert?<br><b>Calor</b> montieren.  |
| <b>E2</b>   | Ventilhub zu kurz oder Batterieleistung zu schwach.  | Ventilstößel per Hand mehrmals öffnen und schließen oder neue Batterien einsetzen.  |
| <b>E3</b>   | Keine Ventilbewegung möglich.  | Ventilstößel frei beweglich?  |

### Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung finden Sie unter [www.eurotronic.org](http://www.eurotronic.org)

### Garantiehinweis

Die Garantiezeit beträgt drei Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Während der Garantiezeit können defekte Energiespar-Regler ausreichend frankiert an unten stehende Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten dann ein neues oder repariertes Gerät kostenlos zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Gerätes beginnt kein neuer Garantiezeitraum. Bitte beachten Sie, dass wir nur Garantie auf die Funktionen des Gerätes, nicht auf die Funktionalität zwischen dem Zusammenspiel des Thermostats und des Ventilunterteils geben. Die anwendungsbezogenen technischen Daten sind ausschließlich zusammen mit den Ventilen Heimeier, Junkers Landys+Gyr, MNG, Honeywell, Braukmann Gewindemaß (M30x1,5), Oventrop (M30x1,5) Danfoss RA, RAV und RAVL gewährleistet. Die Gerätekombinationen können auf unserer Webseite ([www.eurotronic.org/Shop](http://www.eurotronic.org/Shop)) entnommen werden. Beim Betrieb des Thermostats mit Fremdventilen-/adaptern, die nicht aufgeführt sind, ist die Funktionalität durch den Anwender sicherzustellen. EUROtronic erbringt in diesen Fällen keine Garantieleistung.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Gerät zwecks Reparatur ausreichend frankiert an die angegebene Adresse zu senden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

### Eurotronic Technology GmbH

Südweg 1  
 36396 Steinau-Ulmbach  
 Telefon: 06667/91847-0  
 Servicehotline: 06667/91847-17\*\*  
 eMail: [info@eurotronic.org](mailto:info@eurotronic.org)  
 Internet: [www.eurotronic.org](http://www.eurotronic.org)  
 \*\* Sie zahlen nur die Gebühren Ihres Telefonanbieters.  
 \* kostenpflichtig

Verp.-Nr. 900000381 | Stand: 2014/08